

11. Dezember 2015

STAHL CraneSystems GmbH
Daimlerstraße 6
74653 Künzelsau

Ansprechpartner für Fragen zum Inhalt:
Heike Metzger
Fon +49 7940 128-2388
Fax +49 7940 128-2300
heike.metzger@stahlcranes.com
www.stahlcranes.com

Autor:
Dipl.-Ing. Jan Türk
VISUELL Studio für Kommunikation
Fon +49 711 64868-0
jan.tuerk@visuell.de

Hebt leichte Lasten schneller Der frequenzgeregelter Seilzug SHA

Mit dem SHA präsentiert STAHL CraneSystems ein brandneues, flexibles Motorenkonzept für leichtere Industriekrane, das neben frequenzgeregeltem Hub- und Fahrverhalten eine adaptive Geschwindigkeitsregelung (ASR) bietet. Durch die neu entwickelten Motoren können Hubbewegungen ohne oder mit geringer Last 3 Mal schneller ausgeführt werden als Hubvorgänge unter Vollast. Die Hubgeschwindigkeit wird dabei adaptiv an die tatsächliche Last angepasst. So spart der SHA Zeit und erhöht die Produktivität in Arbeitsumgebungen, in denen die maximale Tragfähigkeit nur selten benötigt wird. Durch seine flexiblen Anwendungsmöglichkeiten und das gute Preis-Leistungs-Verhältnis bietet der Seilzug SHA eine attraktive Alternative zu den Serien SH und SHF.

Für welche Anwendungen lohnt sich der SHA?

Um zu verstehen, wo die Vorteile des SHAs liegen, lohnt ein Vergleich mit den Serien SH und SHF. Der Seilzug SH ist das seit vielen Jahren bewährte, zugkräftige Allround-Modell mit polumschaltbaren Motoren. Er bietet mit fünf Baugrößen und 26 Traglast-Varianten zwischen 500 kg und 25.000 kg eine riesige Produktpalette für Standard- und Speziallösungen. Der SHF ergänzt dieses Angebot um die Vorzüge der Frequenzregelung: Sanftes Anfahren, stufenlose Geschwindigkeit, geringere Belastung der Kranbrücke sowie ein erweiterter Geschwindigkeitsbereich (ESR). Dank dieser Technik ist es beim Seilzug SHF möglich, geringe Lasten bis zu 50 % schneller zu heben und zu senken und damit Hubgeschwindigkeiten zu erzielen, die über der (für die maximale Traglast) angegebenen Geschwindigkeit liegen.

Der SHF ist für Kunden interessant, die häufig Hubvorgänge mit schwerer oder maximaler Last ausführen und bei den übrigen Hubbewegungen die Vorteile des erweiterten Geschwindigkeitsbereichs nutzen möchten.

Presseartikel | Press Article

Der Seilzug SHA verfolgt ein neues Konzept und erleichtert durch ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis den Einstieg in die Welt frequenzgeregelter Seilzüge. Dank adaptiver Geschwindigkeitsregelung erreicht der SHA bei Lasten bis 10 % der Maximallast die bis zu 3-fache Hubgeschwindigkeit – verglichen mit dem Seilzug SH. Die angepasste Hubgeschwindigkeit erhöht die Produktivität und schont die Anlage. Durch die geringere Leistung verbraucht der SHA weniger Strom, was nicht nur die Stromzuführung sondern auch wertvolle Ressourcen schont. Der SHA spielt seine Trümpfe in Produktionsumgebungen aus, in denen oft geringere Lasten gehoben werden, für einige, seltene Anwendungen jedoch eine hohe Tragfähigkeit benötigt wird.

Die neue Baureihe SHA ist in sechs Traglast-Varianten zwischen 3.200 kg und 10.000 kg erhältlich und ab sofort lieferbar.

Bildmaterial:



Der neue Seilzug SHA überzeugt durch sein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis. Mit serienmäßigem Frequenzumrichter und adaptiver Geschwindigkeitsregelung erhöht er die Produktivität in Arbeitsumgebungen, in denen die maximale Tragfähigkeit nur selten benötigt wird.



Markantes Erkennungsmerkmal ist der neue Hubmotor.

Presseartikel | Press Article



Trotz zusätzlicher Funktionen punktet der SHA durch seine kompakte Bauform.